

IN

den Judenburger Pfarren

57. Jahrgang Januar 2019 Nummer 2



*Danke für euren
wertvollen Dienst!
Wir sind stolz auf euch!*



Diese Ausgabe des Pfarrblattes steht ganz im Zeichen unserer Ministrantinnen und Ministranten. Ministrieren ist für viele Kinder und Jugendliche eine interessante Aufgabe, bei der sie Gemeinschaft erleben, eine wichtige Verantwortung übernehmen und die Kirche und unterschiedliche liturgische Feiern kennen lernen und mitgestalten können.

Um wirklich mit Leib und Seele dabei sein zu können, brauchen die Ministrierenden eine gute Begleitung, ausreichende Unterstützung für ihre Gruppe und natürlich auch Anerkennung ihres Einsatzes. Eltern und Pastoralassistentinnen haben bisher diese Aufgabe in unserem Pfarrverband mit großem Engagement wahrgenommen, wofür die Gottesdienstbesucher und ich sehr dankbar sind.

Jetzt werden sie dabei auch besonders von unserem neuen Kaplan Anton Nguyen unterstützt, dem die Ministrantinnen und Ministranten ein ganz besonderes Anliegen sind und der auch mit großer Begeisterung viele Aktivitäten „abseits des Altares“ organisiert, beispielsweise kürzlich die (erfolgreiche) Teilnahme an einem Ministranten-Fussballturnier in Liezen.

Für den Sommer 2020 plant er schon jetzt ein einwöchiges Ministrantenlager. Alle Mädchen und Buben, die sich fürs Ministrieren interessieren, können sich gerne – die Zustimmung der Eltern natürlich vorausgesetzt - entweder in der Pfarrkanzlei, bei den Ministrantenbetreuerinnen oder beim Kaplan melden und einmal in diesen wichtigen und unterhaltsamen Dienst „hineinschnuppern“.

Herzlich einladen möchte ich noch zu unserer Israel-Reise in der letzten Ferienwoche vom 1. bis 8. September. Wir werden eine Woche „auf den Spuren Jesu“ durch das Heilige Land reisen und die wichtigsten biblischen Stätten besuchen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Pfarrkanzlei sowie beim Reisebüro Gruber in Judenburg, wo auch die Anmeldung möglich ist. Für alle, die Sorge vor Unruhen haben: Israel ist für Pilger ein ausgesprochen sicheres Land, sollte sich die Lage so zuspitzen, dass es wirklich gefährlich ist, fahren wir ohnehin nicht. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfehle ich eine rasche Anmeldung.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

Ihr Pfarrer

Martin M. Trummler

Wiederholung des Vortrags

„Mein Heimatland Vietnam“

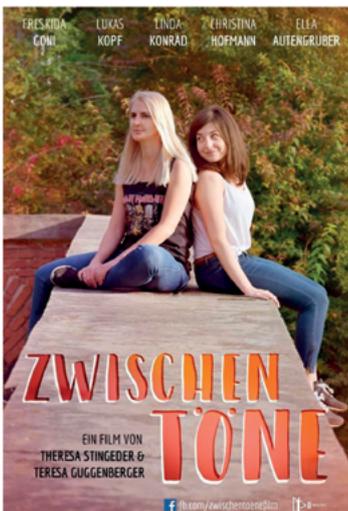
von Mag. Anton Nguyen,
Kaplan des Pfarrverbands Judenburg.
Freitag, 26. April, 19:00 Uhr
Pfarrhof Judenburg - St. Nikolaus

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK



Röm. kath. Pfarrverband Judenburg

Zwischentöne



Der Kurzfilm von
Teresa Guggenberger
und Theresa Stingeder!

Mit dabei: Judenburger
SchauspielerInnen und
Drehorte!

„Der Film handelt vom
Auflösen des Schwarz-
Weiß-Denkens in der
Erinnerung an den
Großvater.“

Thomas Kuhelnik (Kleine
Zeitung 28.6.2017)

Freitag, 12. April 2019 um 19:30 Uhr

Pfarrhof Judenburg-St. Magdalena

Nach dem Film wird eine Diskussionsrunde mit den Regisseurinnen stattfinden!

Eintritt: freiwillige Spende

Getauft wurden

Görlitz Lena
Schäble Malin
Berger Marcel Erwin



Zu Gott

heimgekehrt sind

Egger Inge (80), Grüngasse 8
Fanninger Mathilde (91), Ferdinand-von-Saar-Gasse 3
Feichtinger Hermine (83), Südtirolerstraße
Gissing Alois (89), Riedergasse 17
Glantschnig Karla (76), Johann-Strauß-Gasse 132
Reumüller Josef (60), Seetalstraße 11
Schmidpeter Friederike (93), Riedergasse 17
Wallach Johann (89) Ferdinand-Raimund-Gasse 19

Osterspeisensegnungen am Karsamstag

11.30 Uhr in Feeberg
13.00 Uhr in Strettweg
13.30 Uhr in Waltersdorf
14.00 Uhr beim Pernthaler-Kreuz in Oberweg
14.00 Uhr in Murdorf
14.45 Uhr in Pfarrkirche St. Magdalena
15.00 Uhr beim Waitschacher – Kreuz
15.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Buch mit
Kinderandacht - anschließend Feuerweihe
16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Blickt man mit einem nüchternen realistischen Blick auf die Situation von Ministrant/innen heute, ist man schnell mit vielen Herausforderungen konfrontiert:

Eltern, die nicht mehr regelmäßig den Gottesdienst besuchen, eine breite Palette an Freizeitangeboten, die auch den Sonntag Vormittag betreffen, oftmals auch wechselnde Priester, die von den Minis eine gewisse Flexibilität im Dienst erfordern.

Und doch übt das Ministrieren auch heute noch eine große Anziehung auf junge Menschen aus. Fragt man nach den Gründen fürs Ministrieren, sind die Antworten vielfältig:

Die Gelegenheit, im Gottesdienst „nah dran zu sein am Geschehen am Altar“ wird genannt, oder schlicht „etwas zu tun zu haben“. Viele Ministrantinnen und Ministranten erzählen von der tollen Gemeinschaft bei den Minis, vor allem auch zwischen Kinder und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen. Für die Größeren bietet sich die Gelegenheit, schon früh Verantwortung für die Jüngeren zu übernehmen. Bei einigen Minis liegt das Interesse in der Faszination für das Mysterium der Liturgie, das „Verstehen wollen“ treibt sie an.

Die Motive für das Ministrieren heute sind mannigfaltig. Und trotzdem muss sich die Mini-Pastoral in den Pfarren vor Ort, wie auch auf Diözesanebenen ständig mit den

aktuellen Fragen beschäftigen: Ministrieren im Seelsorge-raum? Wie geht das bei uns? Ministrieren in einer Wort-Gottes-Feier – was kann ich da tun? Die Frage nach dem Nachwuchs? Bei aller Berechtigung, die diese Fragen haben, muss die dahinterliegende Frage doch immer lauten: „Wie können wir durch die Ministrant/innenpastoral vor Ort zum gelingenden Leben der Kinder und Jugendlichen beitragen?“

Im Spagat zwischen dem „traditionellen Dienst des Ministrierens“ und der Anpassung an jeweils neue Herausforderungen der Zeit bin ich überzeugt, dass das Ministrieren auch in Zukunft ein ganz wichtiger Beitrag junger Menschen im Gottesdienst bleiben wird und weiterhin ein gemeinschafts- und sinnstiftender Faktor in den Pfarrgemeinden bleibt.



Markus Mochoritsch
Referent Ministrant/innenpastoral

Kontaktpersonen:

St. Nikolaus: Waltraud Mayr-Hammerl, 0676 87 42 62 14

St. Magdalena: Irene Guggenberger, 0664 20 44 770

Maria Buch: Michaela Kaltenegger, 0664 73 88 22 98

Minis4goal - Wir waren dabei

Knapp 200 Ministrantinnen und Ministranten aus der ganzen Steiermark nahmen am 9. März an den 15. Steirischen Minis-Fußball-Meisterschaften teil. Als Ministranten des Pfarrverbandes Judenburg waren wir natürlich dabei.

Wir haben zwei Teams gebildet und großen Erfolg gehabt: von 16 Teams haben wir die Plätze 4 und 5 gewonnen. Besonders erwähnenswert ist, dass wir eine Torschützenkönigin haben: Elena Reif aus St. Peter mit 6 Toren!

Es war für uns ein Tag voller Freude und Gemeinschaft, welcher von einem Geist des Fairplays und des Miteinanders getragen wurde. Einen solchen Tag zu erleben ist unvergesslich und erst wenn dabei ist, kann man diese schöne Atmosphäre erfahren.

Wir sind unglaublich stolz auf unsere Minis. Wir sind euch BegleiterInnen auch sehr dankbar für eure Hilfsbereitschaft und dafür, dass ihr unsere Minis beim Fußball Turnier so frenetisch angefeuert habt. *Euer Kaplan Anton Nguyen*

Wir danken unseren Ministranten ganz herzlich!

St. Nikolaus:

Christina Zitz, Christof Rainer, Franziska Lucic, Johanna Schneider, Letitia Lucic, Karin Parson, Kevin Schaffer, Lisa-Marie Honis, Matteo Parson, Maria Chiara Parson, Nina Stroissnig, Simon Schneider, Sarah Seifter, Vanessa Schlacher, Valerie Perz, Valentin Schlacher, Michaela Reiter.

St. Magdalena:

David Kreiter, Annika Duer, Alois Duer, Ivano Jelica, Jenny Baumgartner, Markus Tiefengruber, Lorena Mandic, Jasmin Fussi, Philipp Wieland, Karoline Weiß, Tristan Hansmann, Mario Bischof, Tobias Bischof, Viktoria Griesberger, Rafael Griesberger, Carmen Griesberger...

Maria Buch:

Angela Steinberger, Anna Leeb, Elena Fritz, Lucy Madl, Elisa Steinberger, Florian Enzinger, Helena Steinbrugger, Josef Kaltenegger, Kathrin Sattler, Larissa Keller, Lilja Sattler, Mattheo Görlitz, Roland Enzinger, Sophia Kaltenegger, Thomas Steinberger, Vanessa Walzl, Viktoria Burgstaller.

Ein besonderes Dankeschön gilt auch allen Begleitern und Betreuerinnen und „Großen“, die immer wieder aus-helfen!

ISRAEL

- das heilige Land

TERMIN
01.09. - 08.09.2019

Pauschalpreis € 1.099,- p.P. im DZ

Flug ab/bis Wien,
7 Nächte mit Halbpension,
Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm

Reisebegleitung und geistliche Betreuung:
Pfarrer Mag. Martin Maria Trummler

Detailprogramm im Reisebüro!

reisen statt verreisen.

Wir machen Urlaub perfekt!
GRUBER-reisen, Reisebüro Judenburg
Hauptplatz 12, Tel. 03572 85552
wolfgang.stengg@gruberreisen.at

www.gruberreisen.at

Waitschach - Wallfahrt

Liebe Bewohner unseres Pfarrverbandes, liebe Freunde der Waitschacher Wallfahrt,

heuer im Juli ist es wieder soweit, wir machen uns zur 143. Wallfahrt nach Maria Waitschach auf. Unsere Gelöbniswallfahrt hat eine lange Tradition und was viele vielleicht nicht wissen, die Wallfahrt ist keine „kirchliche Veranstaltung“ und kein „Wandertag“.

Sie beruht auf einem Gelöbnis der Bürger der Stadt Judenburg, alle 3 Jahre nach Maria Waitschach zu pilgern um bei der Gnadenmutter den Segen und Schutz für unsere Stadt und seine Bürger zu erbitten. Viele Menschen machen sich nun schon seit Jahrhunderten auf den Weg, um betend über die Almen ins Kärntnerische zu gelangen.

Jeder hat seine persönlichen Anliegen, er kann sie nach Maria Waitschach zur Gottesmutter tragen. Dabei wird man Zusammengehörigkeit erleben, die Intensität des Gebetes fühlen und gestärkt nach Hause zurückkehren.



Unsere Wallfahrt findet von Freitag 5. Juli 2019 bis Montag 8. Juli 2019 statt.

Es besteht auch wieder die Möglichkeit, am Sonntag den 7. Juli 2019 mit dem Autobus nach Maria Waitschach zu fahren, um am Wallfahrergottesdienst teilzunehmen.



Peter Bärnthaler und Fritz Kampl hatten viele Jahre die Wallfahrt als Prozessionsführer geleitet und organisiert. Behördengänge, Vorabgehen des Weges, Kontakt mit den verschiedenen Pfarren und vieles mehr sind dafür nötig. Auf diesem Weg möchte ich mich bei Peter und Fritz in meinem Namen und im Namen der Pfarre für ihr langjähriges Engagement herzlich bedanken.

Mit der Gelöbnisgabe konnten wir einen Teil dazu beitragen, dass die Waitschacher Kirche, die uns allen am Herzen liegt, liebevoll renoviert werden konnte. Mehrere Fenster, Hochaltarleuchter und die Krippe zeugen davon.

Um einen reibungslosen Ablauf der Fußwallfahrt zu gewährleisten, entstehen erhebliche Kosten, u.a. für Begleitfahrzeug, Rotes Kreuz und Musik.

Daher unsere große Bitte an Sie, uns auch heuer wieder mittels beiliegendem Erlagschein zu unterstützen.

Machen Sie sich mit uns auf den Weg, beten wir mit den Füßen!

Für die Prozessionsführer, Ihr Hannes Rumpf



Geistliches Jubiläumskonzert

30 Jahre Kammerchor VOCES Judenburg



Verleih uns Frieden

Samstag, 25. Mai 2019 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Magdalena - Judenburg

Kammerchor VOCES-Judenburg
Kammerorchester ACCENTO Ltg. Lore Schrettner
Andrea Ertlschweiger, Orgel
Gesamtleitung: Siegrid Hermann



Eintritt: Abendkassa € 18,00 Vorverkauf € 16,00
Kinder und Jugend frei

Karten bei den Sängern und im Tourismusbüro

30 Jahre Kammerchor VOCES-Judenburg

Der Chor wurde 1989 von Siegrid Hermann und ambitionierten Jugendlichen als Jugendchor gegründet und steht seither unter ihrer Leitung. Somit feiert der Chor jetzt sein 30-jähriges Bestandsjubiläum!

Er widmet sich seit jeher der gesamten Palette der a-cappella Chorliteratur aber auch Chor-Orchesterprojekten (Bach: Matthäus- und Johannespassion, Weihnachtssoratorium, div. Bachkantaten, Haydn: Jahreszeiten, und Schöpfung.). Die geistliche Chormusik (von der Renaissance bis zu zeitgenössischen Werken) nimmt zwar einen besonderen Stellenwert ein – Konzerte, Gestaltung vieler Messen, Maiandachten – aber auch die weltliche Chormusik sowie internationale und alpenländische Volkslieder bilden den Inhalt der Konzertprogramme. Eine wesentliche Hilfestellung bieten in diesem Zusammenhang die Judenburger Pfarren indem sie ihre Kirchenräume für geistliche Konzerte zur Verfügung stellen.

Die besondere Qualität des Chores beweisen mehrfache nationale und internationale Auszeichnungen bei Chorwettbewerben (Maasmechelen, int. Chorwettbewerb Spittal/Drau, Styria Cantat).

Rege Konzerttätigkeit in der Region sowie internationale Chort Partnerschaften im Rahmen der Douzelage (Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien).

Taizé-Gebete

02.05.2019
Maria Buch
06.06.2019
St. Magdalena
04.07.2019
Kalvarienberg



Firmvorbereitung

„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist!“

31 Firmlinge haben im Herbst begonnen, sich auf das Sakrament der Firmung am 11. Mai 2019 vorzubereiten.

Das bessere Kennenlernen der Pfarre bei einem Stationspiel und ein gemeinsamer Einkehrtag, an dem wir uns anhand der Lebensgeschichte des ohne Hände und Beine geborenen Nick Vujicic mit der Frage



„Hat Gott mit mir persönlich einen Plan?“ auseinandersetzen, bildeten den Beginn der Vorbereitung.

Sich bewusst werden, dass Gott da ist und mit ihm ins Gespräch kommen, dazu diente das **Jugendnachtgebet** in der von vielen Teelichtern geschmückten Marienkapelle.

Was bedeutet das Sakrament der Firmung eigentlich?

Wie kann sich das Wirken des Hl. Geistes konkret im Leben zeigen?

Dies waren die Themen unseres letzten gemeinsamen Nachmittags. Danke, lieber Kaplan Anton, dass du anhand deiner Lebensgeschichte dies konkret gemacht hast für unsere Firmlinge. Vielen Dank auch an Ingeborg Rumpf, Hannes Schaflechner und Gabi Krotscheck für Ihre Bereitschaft, den wertvollen Dienst der Firmbegleitung zu tun!

Pastoralassistentin Waltraud Mayr-Hammerl



Tauferneuerung

„Zum ersten Mal selbst „Ja“ zur eigenen Taufe und zum Glauben sagten am 31. März unsere Erstkommunionkinder mit ihren Paten.

Kaplan Anton zeigte symbolisch, wie bereit Gott, unser barmherziger Vater, ist, wenn wir umkehren und wieder zu Ihm nach Hause kommen.

Danke den vielen Ministranten für Ihren begeisternden Dienst am Altar!“



Eltern - Kind - Treff

Pfarrsaal St. Nikolaus, 14 bis 18 Uhr

24. April, 8. Mai, 22. Mai, 5. Juni, 19. Juni

Unser musikalisches Herzensprojekt

In den Sommermonaten 2019 wird die Orgel mit ihrem restaurierten und erneuertem Klangkonzept und einer verbesserten technischen Anlage durch die Orgelbau-firma Zanin wieder zum Leben erweckt werden.

Sie wird somit der anspruchsvollen Akustik des Kirchen-raumes Rechnung tragen. Wir konnten seit Oktober 2016 den großartigen Betrag von € 187.000 aufbringen. Allen Spendern und Wohltätern dafür ein herzliches Danke-schön.

Wir benötigen aber weiterhin ihre Hilfe, denn es fehlen uns aber noch € 51.000, die wir in den nächsten Jahren aufbringen müssen.

Bis Juni besteht noch die Möglichkeit, Ihre Spende steuerlich abzusetzen. Zahlscheine dafür liegen in der Kirche und in der Pfarrkanzlei auf.

- Spenden mit diesen Zahlscheinen sind in Österreich steuerlich absetzbar und werden direkt an ihr Finanzamt gemeldet.

- Bitte Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum und unbedingt ein „JA“ vor dem X in der Ad-resszeile ganz rechts anführen.

- Nur dann ist ihre Spende steuerlich absetzbar.

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wertvollen und nach-haltigen Beitrag für unsere und Ihre Kirche und Ihre Kirchenmusik!



Ikonenmalerei

für

Anfänger und Fortgeschrittene im Pfarrheim Judenburg



15. – 18.05.2019, 9 - 18 Uhr

Teilnehmerzahl: mind. 5 bis max. 10 Personen

Kursbeitrag: € 130, Materialkosten: ca. € 65,--

Anmeldung: Pfarrkanzlei, Tel.: 03572 / 82235

mail: judenburg-st-nikolaus@utanet.at



Musikalische Kostbarkeiten, dargeboten von Solisten und Instrumentalensembles der Ulrich von Liechtenstein Musikschule

**Fr., 17. Mai, 18.00 Uhr
Wallfahrtskirche Maria Buch**

Eintritt: Freiwillige Spenden

Blutspendeaktion

9. April, 13 bis 19 Uhr und 13. Juni, 14 bis 20 Uhr

Suppensonntag

Bereits zum 17. Mal lud die Eine - Welt – Gruppe der Pfarre St. Magdalena zum Fastensuppenessen in den Pfarrhof. Nach dem Gottesdienst am 24. März folgten rund 60 Personen dieser Einladung.

Unser Motto lautete wie in den vergangenen Jahren „Eine Suppe essen- ein Menü bezahlen.“ Wenn ich also einfacher lebe, können andere überleben. Viele steuerten dazu bei, dass diese Fastenzeit Aktion wieder ein schöner Erfolg wurde:

Neben den selbstgekochten Suppen der Eine- Welt- Gruppe gab es auch eine Bürgermeistersuppe, die Frau Grete Gruber für uns kochte, sowie eine Pfarrersuppe, die aus Martin Trummlers Küche stammte.

650 Euro war die stolze Summe, die an diesem Sonntag gespendet wurde. Sie gehen direkt zu unseren Partnerprojekten im Kongo. Rund 200 Kindern im von Joseph Mumbere Musanga betreuten Kinderheim in Kisangani ist wieder ein Stück weit Überleben und Ausbildung gesichert. Ein herzliches Danke dafür!



Seniorenwallfahrt

Nach Stift REIN bei Graz

Dienstag, 21. Mai 2019

Abfahrt ab 8 Uhr an den üblichen Zusteigstellen, um 8:30 Uhr beim Pfarrhof St. Magdalena

Anmeldung und nähere Information in der Pfarrkanzlei oder unter 03572/82235



Verabschiedung von Erna Gross



Mit einem Blumenstock und einem herzlichen „Vergelt's Gott“ wurde Erna Gross von Pfarrer Martin M. Trummler und dem Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Peter Guggenberger in den Ruhestand entlassen.

Erna Gross war 11 Jahre in der Pfarre St. Magdalena für die Ordnung und Sauberkeit in Kirche und Pfarrhaus zuständig. Sie kümmerte sich auch um den Blumenschmuck und um vieles mehr. Es war sozusagen „ihr Haus“, das sie mit Liebe und Umsicht pflegte.

Unvergessen sind ihre berühmten Mehlspeisen, die sie in selbstloser Weise zur Verfügung stellte. Wir wünschen ihr für ihren (Un)Ruhestand Gesundheit und Gottes Segen.

Nachruf Frau Margarete Himmler

Am 23. 3. 2019 ist Frau Margarete Himmler im 86. Lebensjahr verstorben. Vielen von uns ist sie noch in Erinnerung als „Schwester Grete“.

Sie war in den Jahren 1963 bis 1979 in der Pfarre St. Magdalena als Pfarrschwester bzw. pastorale Mitarbeiterin angestellt. Viele junge Menschen hat sie damals in Schule und Pfarre begleitet.

Sie hat unsere junge Pfarre maßgeblich mitaufgebaut und geprägt. Dafür sagen wir danke und vergelt's Gott, liebe Grete!

Pfarrfest

Sonntag, 16. Juni 2019



9:00 Uhr Festgottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein am Kirchplatz.

Kinderprogramm, Glückshafen, Speisen und Getränke

Auf Ihr Kommen freuen sich der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Mag. Martin Trummler

Einladung zum Pfarrausflug nach St. Peter-Freienstein!



Wir freuen uns, dass es heuer wieder einen Pfarrausflug geben wird!

Am 10. August fahren wir nach St. Peter-Freienstein, wo wir mit Pfarrer Mag. Johannes Freitag MBA eine Heilige Messe feiern werden. Ein passendes Rahmenprogramm wird bis zur Erscheinung des nächsten Pfarrblattes noch ausgearbeitet!

Auf eure Teilnahme freut sich der PGR Maria Buch

Ostern

Ostern fasst das Fundament des christlichen Glaubens zusammen: So stellt das Gedächtnis an Leiden, Tod und Auferstehung Christi den Höhepunkt des Kirchenjahres dar. Ostern ist damit das wichtigste und höchste Fest der Christenheit.

14. April, Palmsonntag

Dem Osterfest voraus geht die Karwoche, auch „Heilige Woche“ genannt. Sie beginnt mit dem Palmsonntag, an dem der Einzug Jesu in Jerusalem gedacht wird.

08.45 Uhr Palmweihe beim Florianikreuz, anschließend Gottesdienst in der Wallfahrtskirche

16. April, Pilgerauftakt

„Menschen pilgern seit Jahrtausenden. Die Sehnsucht, sich auf den Weg zu machen um existenziellen Fragen und der Frage nach Sinn nachzugehen, hält an und wird auch in Zukunft bleiben“

18. April, Gründonnerstag

Abendmahl und Fußwaschung. Wir gedenken des letzten Abendmahls, das Jesus mit seinen Jüngern hielt.
19.00 Uhr Gründonnerstagsliturgie in der Stadtpfarrkirche Judenburg St. Nikolaus

19. April, Karfreitag

An die Gefangennahme, Verurteilung und schließlich Hinrichtung Jesu wird am Karfreitag erinnert. In der katholischen Kirche gilt der Karfreitag neben dem Aschermittwoch als einer der beiden strengen Fast- und Abstinenztage
15.00 Uhr Andacht vor dem hl. Grab in der Wallfahrtskirche

20. April, Karsamstag

Der Karsamstag - Gedächtnistag der Grabesruhe Jesu - ist der stillste Tag im Kirchenjahr. Auf den Altären stehen weder Kerzen noch Blumen. Die karge Ausgestaltung der Kirchen weist auf das Leiden und den Tod Jesu hin. Mit der Feier der Osternacht endet die Fastenzeit und auch die Karwoche.

15.00 Uhr Kinderandacht mit Osterspeisensegnung in der Wallfahrtskirche, anschließend Feuerweihe

20.00 Uhr Osternachtsliturgie in der Stadtpfarrkirche

21. April, Ostersonntag

Mit dem Ostersonntag beginnt die 50-tägige Osterzeit, die



bis Pfingsten andauert. Am Ostersonntag wird wie jeden Sonntag, an die Auferstehung Christi gedacht.

Bei uns wird dieser Gottesdienst besonders festliche gestaltet - mit Chorgesang, Entzündung der Osterkerze und anschließender Auferstehungsprozession.

Unsere Osterkerze wurde heuer von Pickl Eva (Tochter von Fritzi Zechner) gestaltet und gespendet. - Herzlichen Dank!

08.45 Uhr Hochamt und Auferstehungsprozession

22. April, Ostermontag

08.45 Uhr Emmausgang auf den Kalvarienberg (Treffpunkt Wallfahrtskirche)

10.00 Uhr Hl. Messe in der Kalvarienbergkirche (Bläserensemble Halbvier).



GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag:	08.45 Hl. Messe, Maria Buch 09.00 Hl. Messe, St. Magdalena 10.15 Hl. Messe, St. Nikolaus	Mittwoch:	18.30 Rosenkranz, 19.00 Abendmesse, Maria Buch
Montag:	19.00 Abendmesse, St. Magdalena	Donnerstag:	18.30 Abendmesse, LKH-Kapelle
Dienstag:	18:30 Abendmesse, St. Nikolaus	Freitag:	08.00 Hl. Messe, Marienkapelle - St. Nikolaus
Jeden 13. im Monat: Wallfahrt in Maria Buch: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr Wallfahrermesse		Samstag:	19.00 Vorabendmesse, St. Nikolaus

St. Nikolaus

St. Magdalena

Maria Buch

Fr., 12.4. 08.00 Uhr Kreuzwegandacht auf den Kalvarienberg und Hl. Messe
So., 14.4. Palmsonntag
10.15 Uhr Palmweihe am Hauptplatz
Anschließend Familiengottesdienst in der Stadtpfarrkirche (Bläserquartett der Stadtkapelle Judenburg)
Do., 18.4. Gründonnerstag
19 Uhr Gründonnerstagsliturgie
Fr., 19.4. Karfreitag
15.00 Uhr Karfreitagliturgie
Sa., 20.4. Karsamstag
20.00 Uhr Osternachtsliturgie
So., 21.4. Ostersonntag
10.15 Uhr Ostergottesdienst (Sängerrunde Rothenthurm)
Mo., 22.4. Ostermontag
09.00 Uhr Emmausgang auf den Kalvarienberg
10.00 Uhr Hl. Messe in der Kalvarienbergkirche (Bläserensemble Halbvier)
Fr., 26.4. 10.00 Uhr Hl. Messe im Senioren-Stadthaus Judenburg
Sa., 11.5. 10.00 Uhr Firmung, Firmspender: Mag. Martin M. Trummler
So., 12. 5. Muttertag
10.15 Uhr Erstkommunion
Fr., 17.5. 10.00 Uhr Hl. Messe im Senioren-Stadthaus Judenburg
So., 19.5. 10.15 Uhr Hl. Messe (Chor der Stadtkapelle Knittelfeld und Amici musicale, Judenburg)
Mi., 29. 5. Bittprozession nach Maria Buch
07.00 Uhr Treffpunkt am Beginn des Wallfahrerweges
08.00 Uhr Bittmesse der Judenburger Pfarren
Do., 30. 5. Christi Himmelfahrt
10.15 Uhr hl. Messe
So., 9.6. Pfingstsonntag
10.15 Uhr hl. Messe (Singkreis Maria Buch)
Mo., 10.6. Pfingstmontag
10.00 Uhr hl. Messe in der Kalvarienbergkirche (Doppelquartett Zirbenklang). Anschließend laden wir Sie herzlich zur Agape ein!
Keine 10.15 Uhr-Messe in der Stadtpfarrkirche
Di., 11.6. 18.30 Uhr Keine Abendmesse und keine Anbetung (Regionalausflug)
Fr., 14.6. 10.00 Uhr Hl. Messe im Senioren-Stadthaus Judenburg
Do., 20.6. Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam
09.00 Uhr hl. Messe, anschließend Fronleichnamprozession

So., 14.04. Palmsonntag
09.00 Uhr Hl. Messe, Palmweihe, Prozession und Feier der Leidensmesse
Do., 18.04. Gründonnerstag
19.00 Uhr Feier des Abendmahls (Männerquartett, Agape im Pfarrsaal)
21.00 Uhr Ölbergandacht (Jugend)
Fr., 19.04. Karfreitag
15.00 Uhr Kinderkreuzweg
19.00 Uhr Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens Christi
Sa., 20.04., Karsamstag
Osterspeisensegnungen:
13.00 Uhr Strettweg
13.30 Uhr Waltersdorf
14.00 Uhr Murdorf
14.45 Uhr Pfarrkirche St. Magdalena
19.00 Uhr Auferstehungsfeier mit der Singgemeinschaft St. Magdalena
So., 21.04. Ostersonntag
09.00 Uhr feierliche Ostermesse (Jugend)
Mo., 22.04. Ostermontag
Keine Messe in St. Magdalena
So., 12.05. 09.00 Familiengottesdienst
Sa., 18.05. 15. 00Uhr Feier des Firmungssakramentes
So., 26.05. 09.00Uhr Feier der Erstkommunion
Do., 30.05. Christi Himmelfahrt
09.00 Uhr Hl. Messe
So., 16.06. 09.00 Uhr Festmesse, anschließend Pfarrfest

Maiandachten

St. Nikolaus:

3. Mai, 19 Uhr, Kalvarienberg (Pölser Singgemeinschaft)
10. Mai, 19 Uhr, Waldweg (Volksgesang)
17. Mai, 19 Uhr, Präsentkapelle (Kärntnerchor)
24. Mai, 19 Uhr, Kindermaiandacht, Marienkapelle
31. Mai, 19 Uhr, Hölzkogl (Voces)

St. Magdalena:

19. Mai, 19 Uhr Murdorf (Männerquartett)
26. Mai, 19Uhr, Strettweg (Singgemeinschaft St. Magdalena)

Maria Buch:

11. Mai Maria Buch
18. Mai Wöllmerdorf
29. Mai Baierdorf

So., 14.4. Palmsonntag
08.45 Uhr Palmweihe beim Florianikreuz, anschließend Prozession und Hl. Messe in der Wallfahrtskirche
Di., 16.4. Pilgerauftakt in Maria Buch
11.00 Uhr Wallfahrermesse
Mi., 17.4. 19.00 Uhr Keine Abendmesse in der Wallfahrtskirche
Fr., 19.4. Karfreitag, ab 07.00 Uhr Ratschen der Ministranten, 15.00 Uhr Grabanbetung
Sa., 20.4. Karsamstag
15.00 Uhr Kinderandacht mit Osterspeisensegnung, anschließend Feuerweihe
So., 21.4. Ostersonntag
08.45 Uhr Hochamt und Auferstehungsprozession (Singkreis Maria Buch und MV Weißkirchen)
Mo., 22.4. Ostermontag
08.45 Uhr Emmausgang auf den Kalvarienberg (Treffpunkt Wallfahrtskirche)
10.00 Uhr hl. Messe in der Kalvarienbergkirche (Bläserensemble Halbvier)
Mi., 1.5. 08.45 Uhr Hl. Messe für die Wallfahrer aus Zeltweg, Lind, Fohnsdorf und Großlobming. Keine Abendmesse.
So., 5.5. 08.45 Uhr Florianimesse (Feuerwehrchor Baierdorf)
So., 12. 5. Muttertag
08.45 Uhr Hl. Messe. Nach dem Gottesdienst verkaufen die Ministranten selbst gemachte Suppeneinlagen
Mo., 27. 5. 08.00 Uhr Bittmessen für Weißkirchen, St. Peter ob Judenburg, Obdach und St. Georgen
Mi., 29. 5. 08.00 Uhr Bittmesse der Judenburger Pfarren. Keine Abendmesse.
Do., 30. 5. Christi Himmelfahrt
08.45 Uhr Hl. Messe
Mo., 10.6. Pfingstmontag
08.45 Uhr Hl. Messe in der Wallfahrtskirche
Do., 20. 6. 08.45 Uhr Keine hl. Messe in der Wallfahrtskirche
So., 23. 6. Fronleichnamssonntag
08.45 Uhr hl. Messe, anschließend Fronleichnamprozession (Singkreis Maria Buch und Musikverein Weißkirchen)